Sozialversicherungsgericht
des Kantons Zürich

Rechenschaftsbericht 2013

Das Sozialversicherungsgericht des Kantons Zürich erstattet dem Kantonsrat des Eidgenössischen Standes Zürich hiermit gemäss § 1 Abs. 3 des Gesetzes über das Sozialversicherungsgericht vom 7. März 1993 seinen neunzehnten Rechenschaftsbericht.

Winterthur, den 6. März 2014

SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT
DES KANTONS ZÜRICH

Die Präsidentin	Der Generalsekretär
Christine Grünig	Robert Schnetzer

Inhalt

Berichtsjahr 2013

		Seite
1.	**Überblick Eingänge, Erledigungen und Pendenzen**	**7**
2.	**Plenum und Geschäftsleitung**	9
2.1	Mutationen	9
2.1.1	Rücktritt altershalber	9
2.1.2	Gesamterneuerungs- und Ersatzwahlen	9
2.2	Erweiterte Büroräumlichkeiten am Sozialversicherungsgericht	10
2.3	Organisation	11
3.	**Schulung und Weiterbildung**	**13**
4.	**Rechtsprechung**	**15**
5.	**Gemeinsame Justizverwaltung der obersten kantonalen Gerichte**	**17**
6.	**Personelles**	19
6.1	Funktionsgruppen / Zusammensetzung / Beschäftigungsumfang	19
6.2	Belegschaft	19
7.	**Sachliche Zuständigkeit**	25
7.1	Zuständigkeit des Sozialversicherungsgerichts	25
7.2	Zuständigkeit des Schiedsgerichts	26
8.	**Statistische Übersichten**	27
8.1	Sozialversicherungsgericht	27
8.2	Schiedsgericht	31
Abkürzungen		33

Berichtsjahr 2013

1. Überblick Eingänge, Erledigungen und Pendenzen

Im Berichtsjahr sind insgesamt 2'327 Beschwerden und Klagen eingegangen, was einem Rückgang von 6.7 % gegenüber dem Vorjahr 2012 (2'494 Eingänge) entspricht. Erledigt wurden in derselben Zeit 2'553 Verfahren, 1.1 % mehr als im Vorjahr (2'525 Erledigungen). Auf das Ende des Berichtsjahres sanken die Pendenzen auf 2'272 Fälle. Dies entspricht einem Rückgang von 9 % gegenüber dem Vorjahr (2'498 Pendenzen). Seit dem zwischenzeitlichen Höchststand Ende 2008 (3'016 Fälle) konnten die Pendenzen innerhalb von fünf Jahren um insgesamt 24.7 % reduziert werden.

Zugenommen haben die Neueingänge – bei den anzahlmässig bedeutsamen Rechtsgebieten - insbesondere im Bereich der Krankenversicherung von 139 auf 180 (plus 41 Fälle bzw. plus 29.5 %) und im Bereich der Alters- und Hinterlassenenversicherung (ohne den Teilbereich Schadenersatz) von 66 auf 89 (plus 23 Fälle bzw. plus 34.8 %). Abgenommen haben die Eingänge dagegen in den Bereichen der Invalidenversicherung von 1'323 auf 1'186 (minus 137 Fälle bzw. minus 10.4 %), der Arbeitslosenversicherung von 345 auf 270 (minus 75 Fälle bzw. minus 21.7 %) und der Alters- und Hinterlassenenversicherung (Teilbereich Schadenersatz) von 56 auf 44 (minus 12 Fälle bzw. minus 21.4 %).

Das durchschnittliche Alter der im Berichtsjahr erledigten Fälle betrug im Zeitpunkt der Erledigung 12.7 Monate, gleich viel wie im Vorjahr.

(Vgl. Statistische Übersichten, S. 27 ff. des vorliegenden Berichts)

2. Plenum und Geschäftsleitung

2.1 Mutationen

2.1.1 Rücktritt altershalber

Urs Engler (FDP) ist auf das Ende der Amtsdauer 2007 bis 2013 per 30. Juni 2013 altershalber zurückgetreten. Urs Engler hatte zu den ersten acht Richterinnen und Richtern gehört, die vom Kantonsrat im Frühjahr 1994 in das (durch Annahme des Gesetzes über das Sozialversicherungsgericht durch das Zürcher Stimmvolk im Frühjahr 1993) neu geschaffene Sozialversicherungsgericht gewählt worden waren. Das Gericht seinerseits wählte Urs Engler zu seinem ersten Präsidenten, womit ihm die ebenso ehrenvolle wie auch grosse Aufgabe und Verantwortung zukam, gemeinsam mit seinen sieben Kolleginnen und Kollegen sowie mit dem im September 1994 vom Gericht gewählten Generalsekretär dafür zu sorgen, dass das Sozialversicherungsgericht termingerecht am 1. Januar 1995 seinen Betrieb in Winterthur aufnehmen konnte. Urs Engler präsidierte in der Folge das Gericht für die ersten zwei Betriebsjahre 1995 und 1996, sowie ein zweites Mal von Juli 2005 bis Juni 2007.

In den wohlverdienten Ruhestand begleiten Urs Engler die besten Wünsche des Sozialversicherungsgerichts sowie insbesondere ein grosser Dank an den sehr kompetenten, liebenswürdigen und stets äusserst hilfsbereiten Kollegen.

2.1.2 Gesamterneuerungs- und Ersatzwahlen

Mitglieder:

Anlässlich der Gesamterneuerungswahlen der obersten kantonalen Gerichte durch den Kantonsrat am 24. Juni 2013 sind, mit Ausnahme des zurückgetretenen Urs Engler, alle bisherigen Mitglieder des Sozialversicherungsgerichts für die nächste Amtsdauer 2013 bis 2019 wiedergewählt worden. Für den altershalber Zurückgetretenen wie auch für die im Herbst 2012 an das Bundesgericht gewählte Alexia Heine (Rücktritt am Sozialversicherungsgericht per Ende 2012) hatte der Kantonsrat zudem zwei weitere Mitglieder zu wählen. Ferner hatte er die an der Kantonsratssitzung vom 19. November 2012 bewilligte zusätzliche Richterstelle zu besetzen. Zu vollamtlichen Mitgliedern des Gerichts wählte der Kantonsrat am 24. Juni 2013 Erich Gräub (SVP), der bis Ablauf der vorangegangenen Amtsperiode bereits ein 50 %-Teilamt innehatte, sowie Christian Vogel (SVP), bisheriger Ersatzrichter und Gerichtsschreiber. Im Weiteren wählte der Kantonsrat Pascale Fehr Gianola (FDP), bisherige Kammersekretärin, sowie Regula Philipp (EVP) und Rahel Sager (BDP), bisherige Gerichtsschreiberinnen, zu teilamtlichen Mitgliedern.

Ersatzmitglieder:

Die bisherigen Ersatzmitglieder Irene Romero-Käser (FDP) sowie Franziska Bänninger-Schäppi und Georg Wilhelm (die beiden Letzteren auf Vorschlag des Sozialversicherungsgerichts) wurden im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen am 24. Juni 2013 für die nächste Amtsdauer 2013 bis 2019 ebenfalls wiedergewählt. Für den im Herbst 2012 zurückgetretenen Ersatzrichter Oliver Peter wählte der Kantonsrat am 24. Juni 2013 Eva Slavik-Siki (SP) zum neuen Ersatzmitglied.

Die für die vorangehende Amtsdauer vom Sozialversicherungsgericht gewählte Ersatzrichterin Gertrud Condamin-Voney konnte vom Gericht nicht mehr für die neue Amtsdauer zur Wahl vorgeschlagen werden, da das verfassungsmässige Erfordernis des Wohnsitzes im Kanton Zürich nicht erfüllt war. Als Ersatz für Gertrud Condamin-Voney wählte der Kantonsrat auf Vorschlag des Sozialversicherungsgerichts am 9. Dezember 2013 Stefanie Lienhard-Böhler, bisherige Gerichtsschreiberin.

Ebenfalls am 9. Dezember 2013 wählte der Kantonsrat auf die eine der von ihm für die Amtsdauer 2013 bis 2019 verlängerten zusätzlichen zwei Ersatzrichterstellen Pascale Fehr Gianola, teilamtliches Mitglied, vorgeschlagen vom Sozialversicherungsgericht. Auf die zweite zusätzliche Ersatzrichterstelle war bereits anlässlich der Gesamterneuerungswahlen am 24. Juni 2013 Robert Hurst (GP), teilamtliches Mitglied, der dieses Mandat schon während der vorangehenden Amtsdauer innegehabt hatte, gewählt worden.

2.2 Erweiterte Büroräumlichkeiten am Sozialversicherungsgericht

Bereits im Rechenschaftsbericht 2012 wurde erwähnt, dass der zur Bewältigung der seit Jahren ansteigenden Geschäftslast nötige personelle Ausbau des juristischen Sekretariats zu engen Platzverhältnissen geführt hatte. So musste fast die Hälfte aller für die Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber zur Verfügung stehenden Büros mit je drei Personen belegt werden, womit sich die einzelne Arbeitsplatzfläche auf kaum mehr zumutbare 7 m^2 reduzierte.

Im Frühjahr 2013 konnte das Sozialversicherungsgericht im Rahmen der Verlängerung des Mietvertrages für weitere 10 Jahre eine angrenzende Bürofläche von rund 250 m^2 hinzumieten. Gegen Ende des Berichtsjahres wurden bereits der bisherige Gerichtssaal und die bisherige Gerichtsbibliothek in die neuen Räumlichkeiten verlegt. Im Frühjahr 2014 werden der alte Gerichtssaal und die alte Bibliothek zu insgesamt fünf neuen Zweierbüros im Normmass von je 21 m^2 umgebaut mit der Folge, dass die Büro-Dreierbelegungen aufgehoben werden können und damit wieder etwas über 10 m^2 Arbeitsplatzfläche pro Person zur Verfügung stehen.

2.3 Organisation

Geschäftsleitung (bis 30. Juni 2013)

Vorsitz	Grünig Christine, Präsidentin
Mitglieder	Mosimann Hans-Jakob, 1. Vizepräsident
	Gräub Erich, Vizepräsident
	Hurst Robert

Geschäftsleitung (ab 1. Juli 2013)

Vorsitz	Grünig Christine, Präsidentin
Mitglieder	Hurst Robert, 1. Vizepräsident
	Gräub Erich, Vizepräsident
	Mosimann Hans-Jakob, Vizepräsident

Zusammensetzung der Kammern (bis 30. Juni 2013)

I. Kammer	Vorsitz	Grünig Christine, Präsidentin
	Mitglieder	Maurer Reiter Edith
		Spitz Ueli
	Ersatzmitglied	Wilhelm Georg
II. Kammer	Vorsitz	Mosimann Hans-Jakob, Vizepräsident
	Mitglieder	Bachofner Benjamin
		Käch Amsler Franziska
	Ersatzmitglieder	Romero-Käser Irene
		Vogel Christian
III. Kammer	Vorsitz	Gräub Erich, Vizepräsident
	Mitglieder	Annaheim-Büttiker Esther
		Daubenmeyer Verena
	Ersatzmitglied	Condamin-Voney Gertrud
IV. Kammer	Vorsitz	Engler Urs, Vizepräsident
	Mitglieder	Arnold Gramigna Christa
		Hurst Robert
	Ersatzmitglied	Bänninger Schäppi Franziska

Zusammensetzung der Kammern (ab 1. Juli 2013)

I. Kammer	Vorsitz	Grünig Christine, Präsidentin
	Mitglieder	Maurer Reiter Edith
		Spitz Ueli
	Ersatzmitglied	Wilhelm Georg
II. Kammer	Vorsitz	Mosimann Hans-Jakob, Vizepräsident
	Mitglieder	Bachofner Benjamin
		Käch Amsler Franziska
		Sager Rahel
	Ersatzmitglied	Romero-Käser Irene
III. Kammer	Vorsitz	Gräub Erich, Vizepräsident
	Mitglieder	Annaheim-Büttiker Esther
		Daubenmeyer Verena
		Fehr Pascale
	Ersatzmitglied	Vakant
IV. Kammer	Vorsitz	Hurst Robert, 1. Vizepräsident
	Mitglieder	Arnold Gramigna Christa
		Philipp Regula
		Vogel Christian
	Ersatzmitglieder	Bänninger Schäppi Franziska
		Slavik-Siki Eva

Angegliedertes Schiedsgericht

Leitendes Mitglied	Gräub Erich
Stellvertreter	Hurst Robert

3. Schulung und Weiterbildung

Im Rahmen von öffentlichen sozialversicherungsrechtlichen Fachtagungen und Weiterbildungsseminaren sind im Berichtsjahr rund 80 Veranstaltungstage belegt worden (mit Kostenübernahme durch das Sozialversicherungsgericht sowie mit Anrechnung des entsprechenden individuellen Zeitaufwandes an die Arbeitszeit).

Aus dem Weiterbildungsangebot der kantonalen Verwaltung wurden weitere 10 Veranstaltungstage zu Themen aus den Bereichen Führung, Verwaltungsorganisation und Administration besucht.

Zudem wurden im Berichtsjahr die folgenden internen Veranstaltungen mit externen Fachreferenten zu folgenden Themen durchgeführt:

- *Das Institut des Assistenzbeitrags (Art. 42^{quater} ff. IVG);* Referentin/Referent: lic. iur. Maryka Lâamir-Bozzini und lic. rer. pol. Peter Eberhard, Leiter Bereich Medizin und Geldleistungen sowie Stellvertreter Geschäftsfeld Invalidenversicherung, Bundesamt für Sozialversicherungen

- *Der Beitrag der Neuropsychologie zur Klärung von versicherungsmedizinischen Problemstellungen;* Referentin: lic. phil. Ruth Möckli, Fachpsychologin für Neuropsychologie FSP und Psychotherapie FSP

- *Diagnostik (ICD-10; DSM-IV), Depressionen, Persönlichkeitsstörungen;* Referent: Dr. med. Renato Marelli, Facharzt FMH für Psychiatrie und Psychotherapie, Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Versicherungspsychiatrie

4. Rechtsprechung

Unter der Internet-Adresse www.sozialversicherungsgericht.zh.ch stehen sämtliche Kollegialgerichtsentscheide und die wesentlichen Einzelrichterentscheide des Sozialversicherungsgerichts ab Januar 2003 zur Verfügung. Frühere Entscheide (bis und mit 2002) können unter den entsprechenden spezifischen Angaben beim Sozialversicherungsgericht bestellt werden.

5. Gemeinsame Justizverwaltung der obersten kantonalen Gerichte

Verwaltungskommission und Plenarausschuss der obersten kantonalen Gerichte wurden präsidiert von lic. iur. Christine Grünig, Präsidentin des Sozialversicherungsgerichts. Als Vizepräsident amtete lic. iur. Rolf Naef, Präsident des Obergerichts.

Die Verwaltungskommission der obersten kantonalen Gerichte hat im Berichtsjahr zu folgenden Themen Stellung genommen:

- Nachführung des Personalgesetzes im Hinblick auf die Verselbständigung der Versicherungskasse für das Staatspersonal
- Änderung der Personalverordnung – Familienergänzende Kinderbetreuung
- Motion KR-Nr. 152/2010 betreffend „Das Gewerbe soll nicht länger Bank sein müssen" – Massnahmen zur Festlegung der Zahlungsfristen durch die öffentliche Hand auf maximal 30 Tage
- Parlamentarische Anfrage KR-Nr. 144/2013 betreffend Lohnbandbreite beim Kanton Zürich und dessen Unternehmen
- Bundesgesetz über die Zusammenarbeit mit ausländischen Behörden und über den Schutz der schweizerischen Souveränität sowie Bundesbeschluss zur Genehmigung zweier Europäischer Übereinkommen.

Des Weiteren delegierte die Verwaltungskommission Juraj Ivancan, Chef Logistik des Obergerichts, in den Steuerungsausschuss der ASA-Koordinationsstelle.

Delegierte des Sozialversicherungsgerichts waren die folgenden Richterinnen und Richter:

In der Verwaltungskommission der Gerichte:

- Grünig Christine

Im Plenarausschuss der Gerichte:

- Grünig Christine
- Gräub Erich
- Hurst Robert
- Mosimann Hans-Jakob
- Spitz Ueli

6. Personelles

6.1 Funktionsgruppen / Zusammensetzung / Beschäftigungsumfang

(in Klammern die Werte vom Vorjahr 2012)

		Personen	in %		Personen	in %
Richter/innen Vollstellen: 9.78 (8.83)	Weiblich	9 (7)	56 (54)	Vollzeit	6 (6)	37.5 (46)
	Männlich	7 (6)	44 (46)	Teilzeit	10 (7)	62.5 (54)
	Total	16 (13)	100	Total	16 (13)	100
Ersatzrichter/innen Einsatz im Umfang von 2.40 (3.01) Vollstellen	Weiblich	4 (5)	67 (62.5)	Vollzeit	0 (0)	0 (0)
	Männlich	2 (3)	33 (37.5)	Teilzeit	6 (8)	100 (100)
	Total	6 (8)	100	Total	6 (8)	100
Juristisches Sekretariat[1)] Vollstellen: 43.69 (43.47)	Weiblich	37 (34)	61 (59)	Vollzeit[4)]	36 (32)	59 (55)
	Männlich	24 (24)	39 (41)	Teilzeit	25 (26)	41 (45)
	Total	61 (58)	100	Total	61 (58)	100
Administrative Kanzlei Vollstellen: 10.13 (10.12)	Weiblich	13 (14)	87 (87.5)	Vollzeit[4)]	8 (8)	53 (60)
	Männlich	2 (2)	13 (12.5)	Teilzeit	7 (8)	47 (40)
	Total	15 (16)	100	Total	15 (16)	100
Gesamt[2)] Vollstellen[3)]: 63.60 (62.42)	Weiblich	58 (57)	64 (65)	Vollzeit[4)]	46 (46)	51 (52)
	Männlich	32 (31)	36 (35)	Teilzeit	44 (42)	49 (48)
	Total	90 (88)	100	Total	90 (88)	100

[1)] *Inkl. Stabsmitarbeitende*

[2)] *8 Personen fungierten in Doppelfunktionen oder hatten im Laufe des Berichtsjahrs einen Funktionswechsel. Sie sind deshalb im Gesamttotal nur einmal mitgezählt.*

[3)] *exkl. Ersatzrichter/innen*

[4)] *Mitarbeitende mit einem Beschäftigungsgrad von 90 % werden analog zur kantonalen Personalstatistik als Vollzeitbeschäftigte ausgewiesen (zur Zeit 7 Mitarbeitende).*

6.2 Belegschaft

- **Mitglieder/Ersatzmitglieder für die Amtsdauer 2007 bis 2013 (bis 30. Juni 2013)**

  Ordentliche Mitglieder, gewählt vom Kantonsrat:

  - Annaheim-Büttiker Esther, Dr. iur.
  - Arnold Gramigna Christa, lic. iur.
  - Bachofner Benjamin, lic. iur.
  - Daubenmeyer Verena, lic. iur.

- Engler Urs, lic. iur.
- Gräub Erich, lic. iur.
- Grünig Christine, lic. iur.
- Hurst Robert, Dr. iur.
- Käch Amsler Franziska, lic. iur.
- Maurer Reiter Edith, lic. iur.
- Mosimann Hans-Jakob, Dr. iur.
- Spitz Ueli, lic. iur.

Ersatzmitglieder, gewählt vom Kantonsrat:

- Bänninger Schäppi Franziska, lic. iur. *(auf Vorschlag des Sozialversicherungsgerichts)*
- Romero-Käser Irene, lic. iur.
- Vogel Chrisitan, lic. iur.
- Wilhelm Georg, lic. iur. *(auf Vorschlag des Sozialversicherungsgerichts)*
- 1 Vakanz

Ersatzmitglied, gewählt vom Sozialversicherungsgericht:

- Condamin-Voney Gertrud, lic. iur.

- **Mitglieder/Ersatzmitglieder für die Amtsdauer 2013 bis 2019 (ab 1. Juli 2013)**

  Ordentliche Mitglieder, gewählt vom Kantonsrat:

  - Annaheim-Büttiker Esther, Dr. iur.
  - Arnold Gramigna Christa, lic. iur.
  - Bachofner Benjamin, lic. iur.
  - Daubenmeyer Verena, lic. iur.
  - Fehr Gianola Pascale, lic. iur.
  - Gräub Erich, lic. iur.
  - Grünig Christine, lic. iur.
  - Hurst Robert, Dr. iur.
  - Käch Amsler Franziska, lic. iur.
  - Maurer Reiter Edith, lic. iur.
  - Mosimann Hans-Jakob, Dr. iur.

- Philipp Regula, lic. iur.
- Sager Rahel, lic. iur.
- Spitz Ueli, lic. iur.
- Vogel Christian, lic. iur.

Ersatzmitglieder, gewählt vom Kantonsrat:

- Bänninger Schäppi Franziska, lic. iur. *(auf Vorschlag des Sozialversicherungsgerichts)*
- Lienhard Stefanie, lic. iur. *(auf Vorschlag des Sozialversicherungsgerichts)*; zum Ersatzmitglied gewählt am 9. Dezember 2013, eingesetzt ab 1. Januar 2014
- Romero-Käser Irene, lic. iur.
- Slavik-Siki Eva, Dr. iur.
- Wilhelm Georg, lic. iur. *(auf Vorschlag des Sozialversicherungsgerichts)*
- 1 Vakanz

- **Generalsekretariat**

Generalsekretär:

- Schnetzer Robert, Dr. iur.

Stellvertretende Generalsekretärin:

- Palffy Stefanie, lic. iur.

Adjunkt/Rechnungsführer/EDV-Koordinator:

- Rüegg Dieter, lic. rer. publ.

Bereichsverantwortlicher EDV-Applikationen:

- Ernst Jörg, lic. iur.

EDV-Support:

- Gligic Michael, Informatiker FA

Wissenschaftliche Dokumentation/Bibliothek:

- Büchel Harald, lic. iur., NDS IuD

- **Kammersekretariate**
  - Fehr Pascale, lic. iur. ** *(Funktionswechsel)*
  - Klemmt Yves-Alain, lic. iur.
  - Möckli Walter, lic. iur.
  - Sonderegger Stefan, lic. iur.
  - Tiefenbacher Sabine, lic. iur. * *(Funktionswechsel)*

- **Juristisches Sekretariat**
  - Bachmann Yvonne, lic. iur.
  - Berchtold Regula, lic. iur. **
  - Brügger Felix, lic. iur.
  - Brugger Markus, lic. iur.
  - Brühwiler Franziska, lic. iur. *
  - Brühwiler Patrick, lic. iur.
  - Buchter Tanya, lic. iur.
  - Condamin-Voney Gertrud, lic. iur.
  - Dietrich Michèle, lic. iur. *
  - Disler Christina, lic. iur. *
  - Ernst Jörg, lic. iur.
  - Fischer Antonia, lic. iur.
  - Fonti Fabienne, lic. iur.
  - Fraefel Thomas, Dr. iur.
  - Gasser Küffer Birgit, lic. iur.
  - Geiger Karolina, lic. iur. *
  - Giger Marc, lic. iur. *
  - Grieder-Martens Annette, lic. iur.
  - Häny Iris, lic. iur. ** *(Austritt altershalber per 31. Dezember 2013)*
  - Hartmann Irène, lic. iur.
  - Hertli-Wanner Corinne, lic. iur.
  - Hübscher Reto, lic. iur.
  - Kobel Barbara, lic. iur.

- Kreyenbühl Thomas, lic. iur. *
- Kübler-Zillig Judith, lic. iur.
- Leicht Wrann Katrin, lic. iur. *
- Lienhard Stefanie, lic. iur.
- Locher Christa, lic. iur.
- Meier-Wiesner Claudia, lic. iur.
- Meili Sandra, lic. iur. **
- Neuenschwander-Erni Corinne, lic. iur.
- Oertli Theres, Dr. iur. *
- Onyetube Jin-Eve, lic. iur.
- Paradiso Pasquale, lic. iur.
- Philipp Regula, lic. iur. ** *(Funktionswechsel)*
- Rangoni-Bertini Aliouhane, lic. iur.
- Röllin Andrea, Dr. iur. **
- Rubeli Yves, lic. iur.
- Ryf Susanne, lic. iur.
- Sager Rahel, lic. iur. ** *(Funktionswechsel)*
- Schetty Alain, lic. iur.
- Schucan Claudia, lic. iur.
- Schüpbach Stéphanie, lic. iur.
- Slavik-Siki Eva, Dr. iur.
- Steiner Lettoriello Andrea, lic. iur.
- Stocker Werner, Dr. iur.
- Tiefenbacher Sabine, lic. iur. ** *(Funktionswechsel)*
- Vogel Christian, lic. iur. ** *(Funktionswechsel)*
- Volz Melchior, lic. iur.
- Widmer Linda, lic. iur. *
- Wilhelm Georg, lic. iur.
- Wyler Fabian, lic. iur.

- **Administrative Kanzlei**
  - Bassi Jeanette
  - Beerli Monika
  - Di Nucci Giovanna
  - Dopp Ilse-Maria
  - Faerber Silas, Lernender/KV ** *(1. Lehrjahr)*
  - Gandolfo Monika
  - Klauser Iris
  - Marty Jrene
  - Muralt Susanne
  - Pandzic Mirjana
  - Picone Monika
  - Schweizer Brigitte
  - Sprenger Erika
  - Steiger Raphael, Lernender KV * *(1. Lehrjahr)*
  - Vetterli Maja

(*) Eintritt im Laufe des Berichtsjahres (ab 1. Januar 2013)

(**) Austritt im Laufe des Berichtsjahres (bis 31. Dezember 2013)

7. Sachliche Zuständigkeit

7.1 Zuständigkeit des Sozialversicherungsgerichts

Soweit das Bundesrecht vorschreibt, dass Beschwerden aus dem Gebiet des Sozialversicherungsrechts durch ein kantonales Versicherungsgericht beurteilt werden, ist hierfür das Sozialversicherungsgericht als einzige kantonale Gerichtsinstanz zuständig (vgl. §§ 2 ff. des Gesetzes über das Sozialversicherungsgericht). Dies gilt insbesondere für Beschwerden nach Art. 56 des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) in Verbindung mit den Bundesgesetzen über

- die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG)
- die Invalidenversicherung (IVG)
- die Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung (ELG)
- die Krankenversicherung (KVG)
- die Unfallversicherung (UVG)
- die Militärversicherung (MVG)
- den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft (EOG)
- die Familienzulagen in der Landwirtschaft (FLG)
- die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzentschädigung (AVIG)
- die Familienzulagen (FamZG)

Im Weiteren ist das Sozialversicherungsgericht, soweit es das Bundesrecht vorschreibt oder zulässt, als einzige Gerichtsinstanz zuständig für:

- Klagen nach Art. 73 des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) einschliesslich die freiwillige Vorsorge der Personalvorsorgestiftungen gemäss Art. 89^{bis} Abs. 5 und 6 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB) und Klagen nach Art. 142 ZGB in Verbindung mit Art. 25 a des Freizügigkeitsgesetzes (FZG) sowie nach Art. 25 FZG
- Klagen über Streitigkeiten aus Zusatzversicherungen zur sozialen Krankenversicherung nach dem Bundesgesetz vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung im Sinne von Art. 7 ZPO

- Beschwerden betreffend Entschädigung und Genugtuung nach Art. 17 des Opferhilfegesetzes (OHG) sowie Beschwerden betreffend materielle Soforthilfe und Übernahme weiterer Kosten im Sinne von Art. 3 des Gesetzes
- Beschwerden betreffend Beihilfen und Gemeindezuschüsse nach §§ 13 und 20 des Gesetzes über die Zusatzleistungen zur Eidgenössischen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung
- Beschwerden betreffend Kinderzulagen nach § 171a des Gesetzes über die Förderung der Landwirtschaft
- Beschwerden gemäss Art. 65 KVG sowie gemäss § 26 EG KVG

7.2 Zuständigkeit des Schiedsgerichts

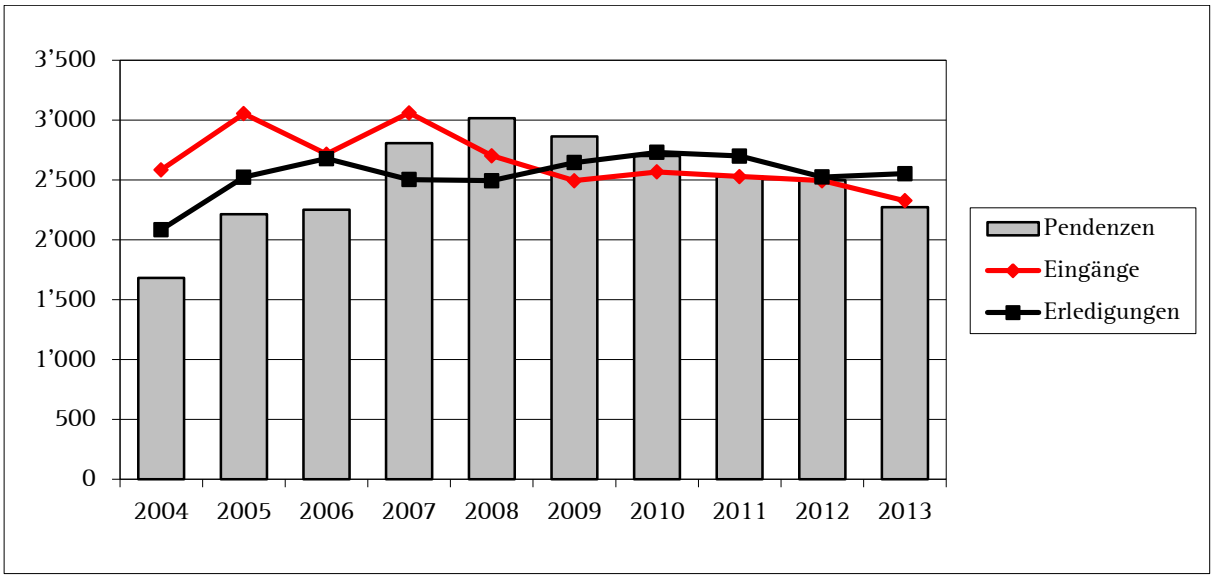
Das dem Sozialversicherungsgericht angegliederte Schiedsgericht beurteilt gemäss § 35 des Gesetzes über das Sozialversicherungsgericht als einzige kantonale Instanz Streitigkeiten nach Art. 89 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG), Art. 57 des Bundesgesetzes über die Unfallversicherung (UVG), Art. 26 Abs. 4 und Art. 27^{bis} des Bundesgesetzes über die Invalidenversicherung (IVG) sowie Art. 27 des Bundesgesetzes über die Militärversicherung (MVG).

8. Statistische Übersichten

8.1 Sozialversicherungsgericht

- **Bestand (Eingänge, Erledigungen und Pendenzen)**

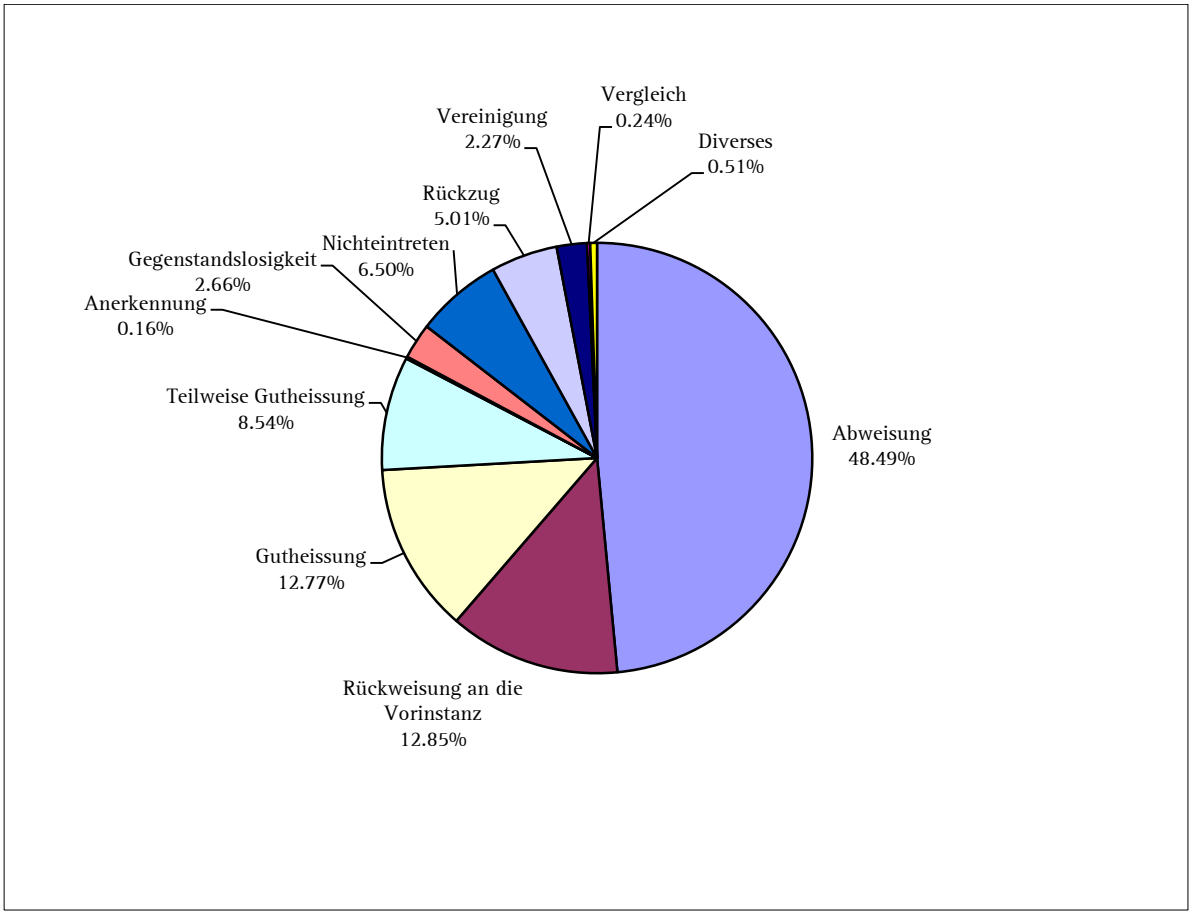
	Übertrag Vorjahr	Eingänge	Erledigungen	Pendenzen
AHVG (ohne Schadenersatz)	62	89	83	68
AHVG (Schadenersatz)	43	44	47	40
AVIG	280	270	299	251
BVG	125	101	99	127
EOG	3	4	4	3
IVG	1'336	1'186	1'405	1'117
KVG	145	180	158	167
MVG	11	1	6	6
OHG	8	13	5	16
UVG	353	295	300	348
ZL	122	129	132	119
Übrige	10	15	15	10
2013	**2'498**	**2'327**	**2'553**	**2'272**
2012	2'529	2'494	2'525	2'498
Differenz		- 6.7 %	1.1 %	- 9.0 %



	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Eingänge	2'585	3'054	2'715	3'061	2'702	2'493	2'567	2'528	2'494	2'327
Erledigungen	2'084	2'523	2'678	2'503	2'494	2'645	2'731	2'699	2'525	2'553
Pendenzen	1'682	2'213	2'250	2'808	3'016	2'864	2'700	2'529	2'498	2'272

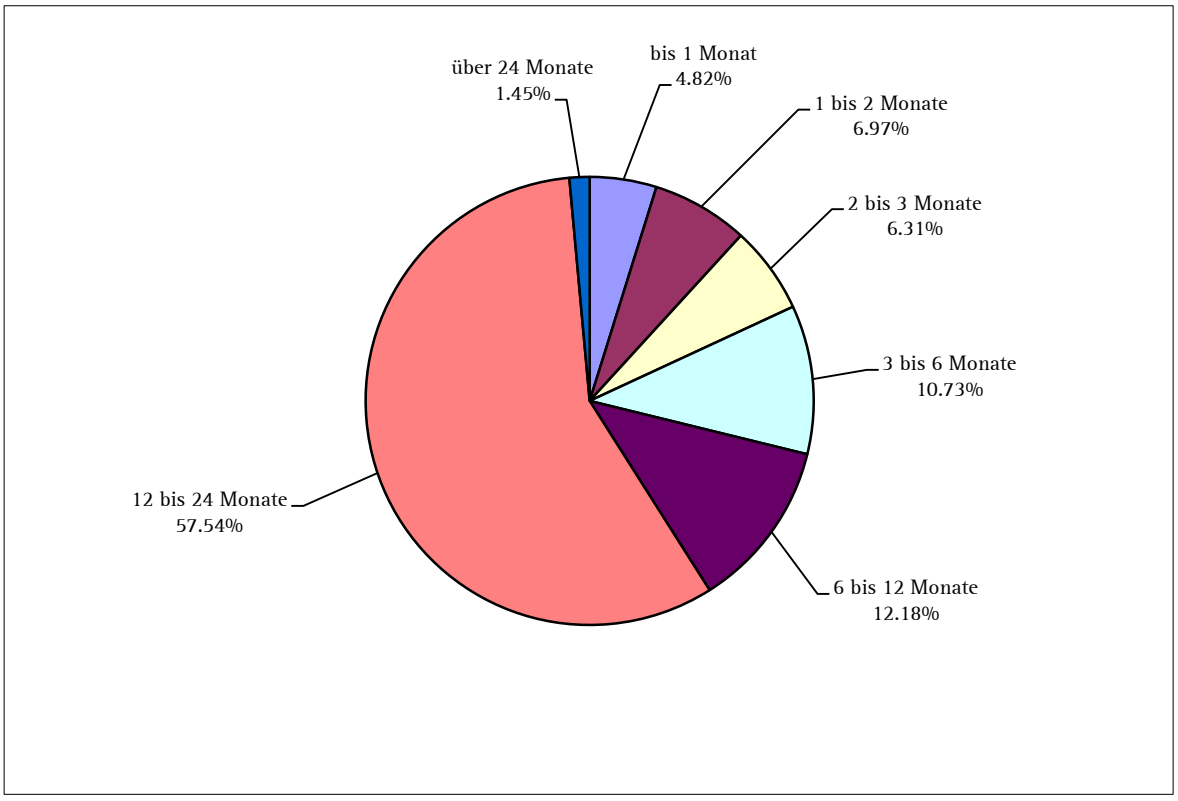
- **Erledigungsart**

	Abweisung	Rück-weisung	Gut-heissung	Teilw. Gut-heissung	Aner-kennung	Gegen-standslos	Nicht-eintreten	Rückzug	Vereini-gung	Vergleich	Diverses	Total
AHVG (ohne SE)	24	5	10	7	0	5	25	3	4	0	0	83
AHVG (SE)	21	2	5	7	0	1	3	0	8	0	0	47
AVIG	187	11	49	17	0	10	17	5	2	0	1	299
BVG	26	0	26	21	1	3	8	9	4	1	0	99
EOG	2	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	4
IVG	675	249	183	103	0	33	51	86	16	0	9	1'405
KVG	45	9	17	28	3	3	27	8	17	1	0	158
MVG	3	2	0	0	0	0	1	0	0	0	0	6
OHG	1	3	0	1	0	0	0	0	0	0	0	5
UVG	206	23	20	13	0	7	16	10	3	1	1	300
ZL	46	19	14	20	0	6	12	6	4	3	2	132
Übrige	2	5	2	0	0	0	6	0	0	0	0	15
2013	**1'238**	**328**	**326**	**218**	**4**	**68**	**166**	**128**	**58**	**6**	**13**	**2'553**
2012	1'280	290	322	198	7	83	143	125	54	9	14	2'525



- **Verfahrensdauer (in Monaten)**

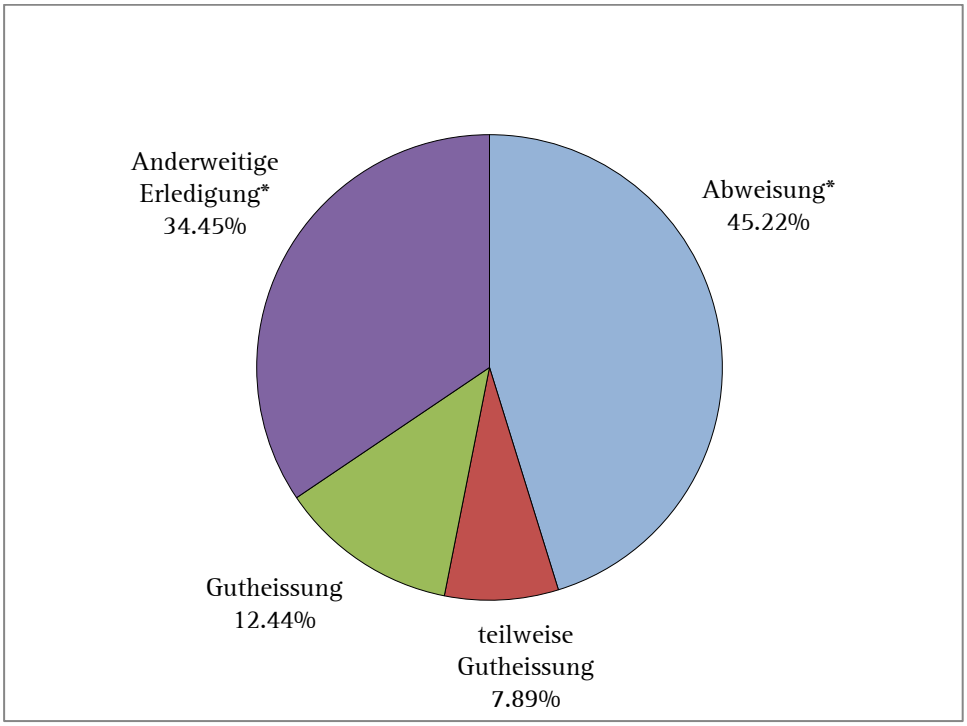
	bis 1 M.	1 bis 2 M.	2 bis 3 M.	3 bis 6 M.	6 bis 12 M.	12 bis 24 M.	über 24 M.	Total
AHVG (ohne Schadenersatz)	15	12	7	9	8	31	1	83
AHVG (Schadenersatz)	7	2	2	4	4	28	0	47
AVIG	15	24	22	34	51	152	1	299
BVG	9	4	12	10	11	48	5	99
EOG	0	1	0	0	0	3	0	4
IVG	38	74	92	169	183	832	17	1‘405
KVG	11	23	11	17	15	77	4	158
MVG	1	0	0	0	0	5	0	6
OHG	0	2	0	0	1	2	0	5
UVG	16	12	7	19	24	213	9	300
ZL	9	19	6	11	14	73	0	132
Übrige	2	5	2	1	0	5	0	15
2013	**123**	**178**	**161**	**274**	**311**	**1‘469**	**37**	**2‘553**
2012	116	159	165	273	345	1‘417	50	2‘525



- **Vom Bundesgericht (sozialrechtliche Abteilungen) erledigte Prozesse**

	Abweisung	Teilweise Gutheissung	Gutheissung	Anderweitige Erledigung	Total
AHVG (ohne Schadenersatz)	3	0	2	6	11
AHVG (Schadenersatz)	2	0	2	4	8
AVIG	14	1	9	13	37
BVG	11	0	7	3	21
EOG	0	0	0	0	0
IVG	90	18	20	72	200
KVG	5	0	1	16	22
MVG	1	0	0	1	2
OHG*	2	0	0	0	2
UVG	50	11	7	17	85
ZL	6	3	4	8	21
Übrige	5	0	0	4	9
2013	**189**	**33**	**52**	**144**	**418**
2012	190	17	53	108	368

* Vom Bundesgericht in Lausanne erledigte Prozesse



* Total sind 79.67 % der an das Bundesgericht weitergezogenen Entscheide des Sozialversicherungsgerichts bestätigt worden (Vorjahr 80.98 %). Gemessen an der gesamten Anzahl Erledigungen des Sozialversicherungsgerichts sind somit rund 97 % aller Sozialversicherungsgerichtsentscheide entweder unangefochten rechtskräftig oder vom Bundesgericht bestätigt worden.

8.2 Schiedsgericht

- **Bestand und Erledigungen**

	Übertrag Vorjahr	Eingänge	Erledigungen	Pendenzen
2013	**10**	**6**	**3**	**13**
2012	14	3	7	10

- **Erledigungsart**

	Abweisung	Gutheissung	Teilweis Gut-heissung	Anerkennung	Gegenstands-losigkeit	Nichteintreten	Rückzug	Vereinigung	Vergleich	Diverses	Total
2013	**0**	**0**	**2**	**0**	**0**	**0**	**1**	**0**	**0**	**0**	**3**
2012	0	0	0	0	0	0	4	2	1	0	7

- **Verfahrensdauer in Monaten**

	bis 1 M.	1 bis 2 M.	2 bis 3 M.	3 bis 6 M.	6 bis 12 M.	12 bis 24 M.	über 24 M.	Total
2013	**0**	**0**	**0**	**1**	**0**	**1**	**1**	**3**
2012	0	1	0	0	3	0	3	7

Abkürzungen

AHVG	Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung
ATSG	Bundesgesetz über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts
AVIG	Bundesgesetz über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzentschädigung
BVG	Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
ELG	Bundesgesetz über die Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung
EOG	Bundesgesetz über den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft
FamZG	Bundesgesetz über die Familienzulagen
FLG	Bundesgesetz über die Familienzulagen in der Landwirtschaft
GSVGer	Gesetz über das Sozialversicherungsgericht
GOG	Gesetz über die Gerichts- und Behördenorganisation im Zivil- und Strafprozess
IVG	Bundesgesetz über die Invalidenversicherung
KVG	Bundesgesetz über die Krankenversicherung
MVG	Bundesgesetz über die Militärversicherung
OHG	Bundesgesetz über die Hilfe an Opfern von Straftaten (Opferhilfegesetz)
UVG	Bundesgesetz über die Unfallversicherung
VAG	Bundesgesetz betreffend die Aufsicht über Versicherungsunternehmen
ZPO	Bundesgesetz über die Schweizerische Zivilprozessordnung